

## **Die Weidhütte ist mit stromsparenden LED-Lampen ausgerüstet**

Der lange Weg von den Petroleumlampen (meine ersten Erinnerungen an die Weidhütte vor ca. 63 Jahren) über die Glühbirnen zur zeitgemässen LED-Beleuchtung

Über das verlängerte Wochenende des 1. November 2018 geniessen Andrea und ich wieder mal einen Besuch auf der Weid. Die Tage sind kurz und entsprechend lange die Beleuchtung in Betrieb. Günther und Hans Wiesmann kommen überraschend zu Besuch. Mit Günther diskutieren wir, ob wohl die Solaranlage und die Batterien genügend Energie bereitstellen für längere Hüttenbesuche während kurzer Wintertage.

Andrea und ich sind seit vielen Jahren in der Photovoltaikbranche tätig. Wir schauen uns die Installationen genauer an. Ausser in der Küche sind nahezu überall Glühlampen (gelegentlich auch Heat Balls genannt ☺) mit einer Leistung von 25 Watt installiert.

Wegen des Verkaufsverbots von Glüh- und Halogenlampen ab 1. September 2018 ist das Sortiment an stromsparenden LED-Lampen in letzter Zeit deutlich vergrössert worden. So sind jetzt kompatible LED-Lampen auch für die auf der Weidhütte erforderliche spezielle Systemspannung von 24 Volt auf dem Markt. Die LED-Lampen haben einen massiv geringeren Energiebedarf und versprechen somit eine lange Leuchtdauer bei gleichbleibender Batteriekapazität. .

Wir hatten uns folglich nach passenden Lampen umgesehen. Am 24. November 2018 trafen wir Gerhard Vogelbacher und Fredi Gilbert auf der Hütte zur Begutachtung einer ersten Bemusterung der Lampen in den Stuben und Schlafräumen. Die Bemusterung hat bei den beiden Hüttenverantwortlichen Gefallen gefunden und die erwartete Energieeinsparung bewiesen. Die ursprünglichen Petroleumlampen in den Stuben wurden am selben Tag mit schönen kleinen LED-Lampen mit derselben Leuchtkraft der vorherigen Glühbirnen ausgerüstet. Trotzdem haben die neuen LED-Lampen eine Leistungsaufnahme von nur 2,3 Watt, was  $\frac{1}{10}$  der Glühlampen bedeutet. In den Schlaf- und übrigen Räumen wurden LED-Lampen mit einer Leistung von 3 Watt installiert, was  $\frac{1}{8}$  der Leistung der Glühlampen entspricht.

Jetzt sind die früher schon installierten LED-Leuchtbalken in der Küche die grössten Stromschlucker, machen aber das Arbeiten bei guter Beleuchtung in der Küche zum Genuss. Gute kulinarische Gerichte aus der Küche werden seither bei stromsparender Beleuchtung im warmen Ambiente der Stube genossen.

Also en Guete!

Die durchschnittliche Leuchtdauer sollte jetzt vier bis fünf Mal so lange andauern, die Batterie wird geschont und deren Lebensdauer verlängert.

Die Familie Wiesmann macht während den Feiertagen 2018/19 den ersten Langzeittest.

Wir selber freuen uns jetzt schon auf unseren nächsten Weidhüttenbesuch.

Urs Bühler und Andrea Beck  
Hünenberg See, 27. Dezember 2018



Bild Günther Wiesmann